

ABB erhält Aufträge über 127 Millionen US-Dollar in Indien

Energie- und Automationslösungen steigern Stahlproduktion bei JSW

Zürich, Schweiz, 18. Oktober 2007 - ABB hat Aufträge im Gesamtwert von 127 Millionen US-Dollar für zwei Kraftwerke erhalten, mit denen der indische Industriekonzern JSW die Produktionskapazitäten seiner Stahlwerke ausbauen will.

ABB liefert schlüsselfertige Energie- und Automationslösungen für die Kraftwerke, die zur Stromversorgung von Stahlwerken dienen. Der anfallende Überschussstrom wird zudem an Versorgungsunternehmen verkauft werden. Die von ABB gelieferten Systeme werden 2009 in Betrieb genommen und werden JSW helfen, die Produktionskapazitäten bis zum Jahr 2010 von 3,8 Millionen Tonnen Stahl auf 10 Millionen Tonnen jährlich zu erweitern.

„Mit ihren führenden Energie- und Automationstechnologien, ihrer Fachkompetenz und umfassenden Erfahrung wird ABB dafür sorgen, dass JSW über eine zuverlässige Stromversorgung verfügt und die Effizienz und Produktivität seiner Stahlwerke steigern kann“, sagt Peter Leupp, Leiter der Division Energietechniksysteme von ABB.

Der Lieferumfang umfasst die komplette elektrische Ausrüstung, die für den sicheren und zuverlässigen Betrieb eines 1080-MW-Kraftwerks im nordindischen Bundesstaat Rajasthan und für ein 300-MW-Kraftwerk benötigt wird, das zur Zeit in Bellary im Bundesstaat Karnataka im Süden Indiens gebaut wird. Darüber hinaus liefert ABB Transformatoren, Unterstationen, elektrische Antriebe und Mittel- und Niederspannungsschaltanlagen für die Kraftwerke.

JSW zählt zu den führenden Stahlerzeugern in Indien und ist ein Tochterunternehmen der O.P. Jindal-Unternehmensgruppe, die sich in den Bereichen Bergbau, Kohlenstoffstahl, Energie und Sauerstoff engagiert.

ABB (www.abb.com) ist führend in der Energie- und Automationstechnik. Das Unternehmen ermöglicht seinen Kunden in der Energieversorgung und der Industrie, ihre Leistung zu verbessern und gleichzeitig die Umweltbelastung zu reduzieren. Die Unternehmen der ABB-Gruppe sind in über 100 Ländern tätig und beschäftigen weltweit rund 111.000 Mitarbeitende.

Ansprechpartner für weitere Informationen:

Media Relations:
ABB Corporate Communications, Zurich
Thomas Schmidt, Wolfram Eberhardt
Tel: +41 43 317 6568
Fax: +41 43 317 7958
media.relations@ch.abb.com